

## Rundschreiben

Nr.: E\_2020\_0332

AZ: AnJ

Tel.-Dw.: 79 19-0

Datum: 15.05.2020

### Rückblick auf die Bundestagssitzungen der Woche

In der Sitzungswoche des Deutschen Bundestags vom 11. bis 15. Mai 2020 wurde einige Gesetze und Verordnungen debattiert, die für die Transportwirtschaft relevant sind. Hier ist der Überblick.



#### Die Woche im Parlament

#### **Gesetz zu sozialen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie (Sozialschutz-Paket II)**

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat am Mittwoch, 13. Mai 2020, grünes Licht für eine Erhöhung des Kurzarbeitergeldes gegeben. Er nahm mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen CDU/CSU und SPD und bei Enthaltung der übrigen Fraktionen den Gesetzentwurf (Drs. [19/18966](#)) der Koalitionsfraktionen für ein Sozialschutz-Paket-II in geänderter Fassung an.

Das Kurzarbeitergeld wird für diejenigen, die Kurzarbeitergeld für ihre um mindestens 50 Prozent

reduzierte Arbeitszeit beziehen, ab dem vierten Monat des Bezugs auf 70 Prozent (77 Prozent für Haushalte mit Kindern) und ab dem siebten Monat des Bezuges auf 80 Prozent (87 Prozent für Haushalte mit Kindern) des pauschalierten Netto-Entgelts erhöht. Diese Regelung gilt bis Ende 2020. Außerdem werden für Beschäftigte in Kurzarbeit ab dem 1. Mai bis zum 31. Dezember 2020 die Hinzuverdienstmöglichkeiten mit einer Hinzuverdienstgrenze bis zur vollen Höhe des bisherigen Monatseinkommens für alle Berufe geöffnet.

### **Achtes Gesetz zur Änderung des Bundesfernstraßengesetzes**

Der Bundestag hat am Donnerstag, 14. Mai 2020, den Entwurf der Bundesregierung zur achten Änderung des Bundesfernstraßengesetzes (Drs. [19/17290](#)) in der vom Verkehrsausschuss geänderten Fassung (Drs. [19/19132](#)) angenommen. Die Grünen forderten die Bundesregierung in ihrem Entschließungsantrag (Drs. [19/19166](#)) zu diesem Gesetz auf, die Förderpolitik im Bereich Güterverkehr und Logistik neu auf die Erreichung der Klimaziele auszurichten. Die Mautbefreiung von erdgasbetriebenen Lkw sollte Ende 2020 wie gesetzlich vorgesehen beendet werden. Auch wollte die Fraktion eine Evaluierung der bisherigen Förderpolitik für Erdgas-Lkw. Ferner trat sie dafür ein, das Diesel-Privileg in der Energiesteuer schrittweise abzubauen und die Lkw-Maut auf alle Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen auszuweiten. Dieser Antrag wurde abgelehnt.

### **Änderungsanträge zum neuen Bußgeldkatalog**

Der Bundestag hat sich am Freitag, 15. Mai 2020, erstmalig mit einem Antrag der AfD-Fraktion mit dem Titel „Autofahrer unterstützen – Neuen Bußgeldkatalog sofort außer Kraft setzen – Rückkehr zu alter Bußgeldkatalogverordnung“ befasst. Ebenso beraten wurde ein Antrag der FDP-Fraktion zum Thema „Die Straßenverkehrsordnung reformieren – Verhältnismäßigkeit statt sofortige Fahrverbote“. Im Anschluss an die Debatte wurden die Vorlagen zur weiteren Beratung in den federführenden Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur überwiesen.

### Ausblick

In der Sitzungswoche vom 25.05. bis 29.05.2020 sind unter anderem folgende Gesetzentwürfe in der Beratung:

1. Beratung des von der Bundesregierung eingebrachten Entwurfs eines **Gesetzes zum Aufbau einer gebäudeintegrierten Lade- und Leitungsinfrastruktur für die Elektromobilität (Gebäude-ElektromobilitätsinfrastrukturG – GEIG)**
2. 2./3. Beratung des von der Bundesregierung eingebrachten Entwurfs eines **Gesetzes zur Haftung bei Unfällen mit Anhängern und Gespannen im Straßenverkehr**